



**Fachschaftenrat der
Universität Ulm**

**Fachschaftenrat der
Universität Ulm (FSR)**

Albert-Einstein-Allee 11
89081 Ulm, Germany

Tel: +49 731/50-22401

Fax: +49 731/50-22403

stuve.fachschaftenrat@uni-ulm.de

4. Online-Treffen des 8. FSR

Sitzungsort:

Online Meeting Raum via BBB

Datum der Sitzung:

26.05.2021

Sitzungsdauer:

18.16 Uhr-21.12 Uhr

Protokollierende:

Jakob Freudenberger, Sara
Regner

Status:

genehmigt

Anwesenheitsliste

stimmberechtigte Mitglieder:

anwesende Mitglieder:

Hannah Lea Wirth (bis 20:59)
Anna Greve-Kramer
Jakob Freudenberger
Joana Doerr
Simone Ewald
Kathrin Gottwald
Mareike Kristen
Agnes Keller (bis 20:59 Uhr)
Jakob Wein
Rudi Bruno Paul Pietsch
Lea-Marie Marquardt
Kathrin Gottwald
Nicola Lorenz
Sara Regner
Marita Dietz (ab 18:43)
Jana Tertel (ab 18:36)
Luisa Reiser (ab 18:58)
Steve-Mattes Herbers (19:59 - 20:59 Uhr)

Gäste:

Lena Angerer
Jakob Kuhnle
Mert Tonsun
Daniel Reibel (ab 18:30)
Michael Säuberlich
Julius Schürrie

Die Sitzung wurde geleitet von:

Julius Schuerrle

entschuldigte Mitglieder:

Elisabeth Beuster
Nico Rixen
Nikita Kiselov

unentschuldigte Mitglieder:

Jan Anklam
Julius Deutsch
Cedric Lemke

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Beschluss der Protokolle
3. Fachschaftenrundlauf
4. Berichte:
 1. StuPa
 2. StEx-Lehre
5. Wahl der Parlamentarier
6. Wiki-Umzug
7. Kompetenzorientiertes Prüfen
8. Rücklauf Hausaufgaben
9. Mailinglistenstrukturen der FSen
10. Status der FSen zur Rückkehr zu Präsenzevents
11. Sonstiges
12. Nachbesetzungen in StEx und Referaten

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Julius Schuerrle eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Wir sind beschlussfähig.

TOP 1.1: Beschluss der TO

- Die Tagesordnung wird wie oben angegeben beschlossen (13:0:0)

TOP 2: Beschluss der Protokolle

- Das Protokoll vom 20.04.2021 wurde mit (10:0:3) angenommen.
- Das Protokoll vom 28.04.2021 wurde mit (8:0:5) angenommen.
- Das Protokoll vom 12.05.2021 wurde mit (9:0:4) angenommen.

TOP 3: Fachschaftenrundlauf

Dieser TOP wird aus Gründen der Vertraulichkeit nicht veröffentlicht. Interessierte können sich gerne an die jeweilige Fachbereichsvertretung wenden.

TOP 4: Berichte

TOP 4.1 StuPa

- SoNaFe:
 - Überlegung wie praktischer Wissenstransfer garantiert werden kann
 - evtl praxisorientiertes Info-/Weitervermittlungs-Event im Sommer geplant
- Forderungspapier der Nachhaltigkeitswochen:
 - Intensive Auseinandersetzung mit dem Papier. Teile des Papiers wurden kritisch bewertet.
 - Forderungspapier mit einschränkenden Anmerkungen unterstützt.

TOP 4.2 StEx-Lehre

AG-Studium und Lehre

- Treffen zu Digitalisierung am Montag
 - Themen der letzten Wochen besprochen:
 - Sensibilisierung für Datenschutz bei allen Beteiligten
 - Austausch mit Akteur*innen, die das Thema verfolgen
 - Rechtliche Rahmenbedingungen zu Aufzeichnungen
 - Weiterentwicklung der LMS, neben CMS ebenfalls wichtig, viel Fokus auf CMS
 - Digitalisierungsbericht BaWü - Wenig über Hochschulen enthalten

Austausch mit HND (Hochschulnetzwerk Digitalisierung)

- Treffen heute Vormittag
- Datenschutzpapier besprochen, verschiedene Reaktionen
- Zu großen Teilen Übereinstimmung
- Viel Arbeit im Bereich Onlineprüfungen
- Hier auch Verbesserungen beim Thema "Kompetenzorientierung"
- Studigipfel kurz nachbesprochen - primär auf Öffentlichkeitswirksamkeit ausgelegt
- Dialogprozess „Zukunftslabor Digitale Welt“ - neuer Plan des Ministeriums, Studis sollen

- auch beteiligt sein, wir arbeiten an Strategie
- Engere Zusammenarbeit mit HND angestrebt, regelmäßige Austauschtreffen im 5-6 Wochen Rhythmus
- Auch inhaltliche Beteiligung, nächstes Projekt hier ethische Fragen im Rahmen von Online-Prüfungen

Stiftung Innovation in der Hochschullehre

- Verbundantrag "Partnerschaft für innovative E-Prüfungen. Projektverbund der baden-württembergischen Universitäten" ist angenommen
- Einzelantrag der Uni Ulm wohl nicht, laut Liste der angenommenen Anträge (noch keine offizielle Bestätigung)

QSM

- Ausschreibungsrunde gestartet, bisschen Geld ist noch da
- Pre-Masters Course soweit erfolgreich

TOP 5: Wahl der Parlamentarier

Der FSR entsendet folgende Personen in das StuPa:

- Marita Dietz
- Jana Tertel
- Jakob Wein
- Sara Regner
- Mareike Kristen
- Nico Rixen
- die Vorschläge wurden mit (14:0:1) angenommen.
- Jana übernimmt den Gremienbericht für den FSR in der StuPa-Sitzung

TOP 6: Wiki-Umzug

- altes Wiki ist veraltet (-> Sicherheitslücke)
- manche Strukturen sind historisch gewachsen -> Umzug bietet Chance auf neue Struktur, bitte in FSen überlegen
- bei keinen Änderungen wird das alte Wiki der FS einfach übernommen
- sollte eine FS den Umzug alter Inhalte selbst vornehmen wollen, bitte auf MichaelSäuberlich und das Computer-Referat zugehen
- zusätzliches Ziel, über StuVe-IT-Account alle Zugänge in einem zu bündeln
- vielleicht gibt es Wiki-Seiten, die auch öffentlich lesbar gemacht werden sollten
- FS-Wikis könnten in das StuVe-Wiki integriert werden; die allgemeinen StuVe-Seiten wären da auch für FSler einsehbar
- => in Fachschaften bitte absprechen, wie es mit dem eigenen Wiki aussieht
- veraltete Wikis könnten in ein historisches Archiv integriert werden, damit die dortigen Infos immer noch zugänglich wären
- bezüglich dem Erhalt von Verlinkungen wird noch recherchiert
- Hinweis, das es für manche Externe/Ehemalige sinnvoll sein könnte, Zugänge zu erhalten
- Werden weiterhin Ansprechpartner für die Wikis der FSen benötigt bzw. wie sieht die Arbeitsteilung aus? - Es gibt weiterhin Personen mit StuVE-IT-Account
- ja nach Umsetzung des Wikis tun sich hier vielleicht noch neue Optionen auf

TOP 7: Kompetenzorientiertes Prüfen

- einige Profs und Dr. Tatjana Spaeth vom Zentrum für Lehrentwicklung treffen sich mit uns zu dem Thema
- Psychologie: durch hohe Anzahl sind offene Fragen schwer zu korrigieren,
 - -> Mischung wünschenswert: Anwendungsfragen, die in MC-Format realisiert werden können
 - wichtig, dass sich die Lehre auch entsprechend anpassen müsste
- Modulhandbücher sind zentral zur Beurteilung von Prüfungen (u.a. für Studiengangwechsel) -> müssen aktuell sein
- MolMed: Notenbonus aus Vorleistung - in Vorleistung wichtige Kompetenzen erworben, wäre schön wenn das auch Einfluss auf die Note hat
- mündliche Prüfungen sind nicht standardisiert genug, stattdessen lernt man eher auf den prüfenden Dozenten angepasst und nicht allgemein -> Beisitzer/Fragenkataloge
- Physik: Lösungsansätze werden eher auswendig gelernt; entsprechend wären Verständnisaufgaben sinnvoll, um gegenzusteuern
- Auch Arbeiten außerhalb der Klausur fließen mit in die Note ein -> durch Anwenden wird dem Bulimie-Lernen gegen gesteuert
 - Entsprechend braucht es, v.a. bei großen Kohorten, gute Übungsleiter/Tutoren
 - kann einen hohen Arbeitsaufwand verursachen, wenn dadurch die Prüfungen ersetzt werden kann es allerdings entlasten -> Balance finden
- Leistungen über das Semester entsprechen eher Kompetenz als einer einmaligen, seltenen und zeitlich eng begrenzten Leistung
- Projektarbeiten während des Semesters - man kann gut voneinander lernen und sich gegenseitig stützen
- Einigkeit über die zu erwerbende Kompetenz sollte bestehen -> müssen am Anfang der Lehrveranstaltung festgelegt werden (sonst können die Studis auch nicht gut evaluieren)
- Erwartungen, wie eine Prüfung aussieht, werden nicht von Dozierenden zur Verfügung gestellt
 - Probeklausuren seitens der Dozierenden würden hier helfen (bzw. tun es manchmal schon)
- Medizin: Approbationsordnung gibt einen nationalen Katalog an Kompetenzen an, führt z.B. zu mündlichen Prüfungen mit relativ einheitlichen Fragen
- standardisierte mündliche Prüfungen bieten Risiko, dass dann nur Fragenkataloge auswendig gelernt werden
 - ist eher relevant, wenn es viele verschiedene Dozenten gibt
- praktischer Bezug in mündlichen Prüfungen der Medizin - hier geht es darum, in einem Notfall einer bestimmten Struktur folgen zu können
- Lehrveranstaltungen mit Studierenden vieler verschiedener Studiengänge - Prüfungen sollten in Inhalten und Bewertung eventuell an die jeweiligen Studiengänge angepasst werden

TOP 8: Rücklauf Hausaufgaben

- Input zu kompetenzorientiertem Prüfen - siehe TOP 7
- Mailinglisten - siehe TOP 9

TOP 9: Mailinglistenstrukturen der FSen

- hier konnte ein guter Überblick über die einzelnen Strukturen gewonnen werden, damit man nicht nur aus seiner FS Perspektive Mails schreibt.

TOP 10: Status der FSen zur Rückkehr zu Präsenzevents

- inwiefern ist Wissen zu Präsenzevents in den FSen (noch) da?
- Wird Unterstützung bei der Organisation benötigt?
- Medizin: Dekanat hat GO für eine große ESE gegeben
 - Dritties möglicherweise mit einbinden
 - Online-ESE nicht dokumentiert
 - drei Semester (2., 4., 6.) sollen sich zusammensetzen um Wissen festzuhalten und zu organisieren
 - Physikumparty nicht angesprochen
- Physik: vorsichtige Planung Richtung Präsenz-ESE
 - große Probleme bei Party, unklar wer Informationen hat
- Psychologie: Dokumentation im Wiki ziemlich ausführlich
 - PaDeWe gemeinsam mit ET, daher doppelt abgesichert
- Corona-ESE Dokumentation auf zentraler StuVe-Seite festgehalten
- möglicherweise SoNaFe-KickOff für Menschen, die interessiert sind
 - Alt-Orgs: Wiki-Dokumentation nicht ausreichend
 - weitertragen, falls jemand Interesse hat
- ESE: fachschaftsübergreifender Arbeitskreis benötigt
- möglicherweise Zusammenlegen von Veranstaltungen, um Organisation zu vereinfachen

TOP 11: Sonstiges

- Nachbesetzung Studierendenparlament - siehe TOP 12

TOP 12: Nachbesetzung in StEx und Referaten

- demnächst zwei offene StEx-Posten (Finanzen, Innen und Außen)
- offene Stellen in den Referaten (Öffentlichkeit, Queer, Politik, FUESE)
- Bewerbung: Lebenslauf, Motivationsschreiben an stuve.personal@
- Öffentlichkeitsproblem: Arbeit der StuVe nicht so bekannt bei den Studierenden
 - möglicherweise andere Kommunikation der offenen Stellen: Sitzungen, Bildschirme
- StuPa: von 11 Plätzen werden nur sechs angetreten werden können
 - es werden Personen (mind. 5) benötigt, die sinnvoll im StuPa mitarbeiten können
 - Nachfragen in den FSen und bei Leuten, die man kennt
 - es ist möglich, motivierte Personen noch auf den Stimmzettel zu schreiben
 - keine Listenbindung, direkte Personenwahl
 - es werden zwei Stimmen benötigt, um auf die Nachrückerliste zu kommen
 - Persönlicher Kontakt zu Leuten fehlt leider, hier vielleicht im konkreten Umfeld nach potentiellen Leuten umsehen
 - in Zukunft sollte die Wahlwerbung und die Kommunikation besser werden, um Situationen wie diese zu verhindern
 - Präsenzsitzungen stehen für die nächste Legislatur wieder in Aussicht -> socializing möglich (gerade weil das sonst recht schwer war)
 - Gremien-ESE zur Unterstützung, entsprechend braucht man nur Spaß am diskutieren
 - Sitzungsverpflüger als materieller Anreiz
 - Was x gemacht hat Mails kommen nicht unbedingt an vielen Stellen an; sind vielleicht auch nicht vollständig verständlich für nicht-StuVe-Engagierte
 - Ist beim StuPa nochmal schwieriger als beim FSR
 - Kontakt zwischen StuVe und Studis (z.B. Partys) fehlt leider

- Zulauf über nicht so stark hochschulpolitische Themen fehlt
- Podiumsdiskussion aktuell eher kritisch: wird eher abschrecken als anwerben
 - bietet auch die Möglichkeit, etwas über die StuVe zu erfahren
 - Diskussion eher "Was macht die StuVe, was macht das StuPa, was macht der FSR?", "Wo will man mit der StuVe hin?".
 - Rücksprache mit Wahlausschuss und den fürs StuPa zur Wahl stehenden Listen nötig
- Podiumsdiskussion für den FSR: vielleicht eher als "Das sind die Kandidaten, wie wollen wir uns hier einbringen, was haben wir schon im FSR gemacht (z.B. Bericht zur Lehre, Testpflichten, kompetenzorientiertes Prüfen)?"

Hausaufgaben

- Wiki-Umzug diskutieren
- Werbung für offene Posten in StEx und Referaten und StuPa und Wahl
- Status zu Präsenzevents (ESE, Unipartys, SoNaFe, howToParty Präsenzevent diesen Sommer)

Protokoll und Vorbereitung der nächsten Sitzung

- **Protokoll:** Sara Regner
- **Einladung:** Jana Tertel
- **Was der FSR gemacht hat:** Jakob Freudenberger
- **Sitzungsleitung über Parlamentarier informieren:** Jakob Wein
- **Hausaufgabenmail:** Rudi Pietsch

Julius Schuerle beendet die Sitzung um 21:12 Uhr